

# Wer ist der schönste Vierbeiner im Saal?

Zuchtschau in Aiterhofen: Am Sonntag wurden die anmutigsten Dackel gekürt

Straubing-Bogen. (bl) Quickly, Dunja, Galileo, Benni, Fine und noch viele andere Dackel waren mit ihren Besitzern zur Dackelzuchtschau am Sonntagvormittag ins Gasthaus Karpfinger nach Aiterhofen gekommen. Dackel aller Haararten (Rauhaar, Langhaar und Kurzhaar) und Größen wurden dort ausgestellt und auf ihre Zuchttauglichkeit hin überprüft.

Bereits zum elften Mal organisierte der Bayer. Dachshundklub, Sektion Straubing, mit ihrem Vorsitzenden Jürgen Völkl aus Bernried diese Veranstaltung.

Die Dackelbesitzer, die nicht nur aus der Umgebung, sondern von der Oberpfalz oder dem Bayerischen Wald gekommen waren, präsentierten in schönster Form ihre kleinen Lieblinge einem Richter um das Prädikat „zuchttauglich“ zu erhalten. Der Richter, Jens Witter aus Nürnberg, bewertete ob Zähne, Haare, Knochen- und Körperbau den vorgegebenen Wettbewerbsbestimmungen entsprachen.

Alle Hundebesitzer hatten eine Ahnentafel, die vom internationalen Hundeverband (FCI) anerkannt ist, für ihren Liebling vorzuweisen. Für die Dackel, Quickly vom Auerhof, Dunja von den Ruhner Bergen, Galileo z. Dresné planing usw. galt es also vorzügliche Bewertungsnoten zu erhalten. Die drei besten Sieger mit den besten Bewertungsnoten er-



Voller Stolz präsentiert die Besitzerin ihren Dackel „Fine“.

(Fotos: bl)

hielten einen Pokal. Für die Zucht sind die Noten „Vorzüglich“ und „Sehr gut“ erforderlich. Der Rang der Bewertung war ein blaues Band für „Vorzüglich“ ein rotes Band für „Sehr gut“ und ein weißblaues Band für „Gut“. Die Note wird dann in

den Papieren eingetragen. Den gültigen Formwert zum Züchten erhält ein Dackel frühestens im Alter von 15 Monaten, wenn er als erwachsen gilt.

In der Regel kann dann bis zu einem Alter von acht bis zehn Jah-

ren gezüchtet werden. Alle Rassen von Dackeln waren an diesem Vormittag vertreten, so der Vorsitzende Jürgen Völkl, der Klassiker unter den Dackeln ist der Kurzhaardackel – und der häufigste der Rauhaardackel.



Fein herausgeputzt zur Bewertung wurden diese beiden Kurzhaardackel.



Bewertet wurden unter anderem Körperbau und Stellung (links). – Großen Wert legte der Richter auf ein einwandfreies Gebiss.